

Kreisschwimmverband Hannover Land e.V.

Mitglied im Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.



Achim Creter
30880 Laatzen

Am Springborn 3
Tel: 05102 / 3712
Mail: acreter@aol.com

Ausschreibung

für die Kreis-Mittelstreckenmeisterschaften 2011
im Schwimmen am

Samstag/Sonntag, den 12./13. März 2011
im Hallenbad der Stadt Springe
31832 Springe, Harmsmühlenstraße
Tel. 0 50 41/77 95 54

Veranstalter: Kreisschwimmverband Hannover Land e.V.
Ausrichter: WSV Bennigsen
Schiedsrichter: Günter Busche KSV Hannover Land
Heinrich Tann KSV Hannover Land
Starter: Nico Winkler KSV Hannover Land
..... Verein
Auswerter: Harald Molenda KSV Hannover Land
..... Verein

Meldeschluss: 25.02.2011 18:00 Uhr

Zeitplan und Wettkampffolge:

Abschnitt 1: Samstag, 12. März 2011

Einlass und Einschwimmen	13:30 Uhr
Kampfrichtersitzung	13:45 Uhr
Wettkampfbeginn	14:15 Uhr

Wettkampf 1:	200 m	Rücken, männl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 2:	200 m	Rücken, weibl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 3:	400 m	Freistil, männl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 4:	400 m	Freistil, weibl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit

Siegerehrungen

Abschnitt 2: Sonntag, 13. März 2011

Einlass und Einschwimmen	9:00 Uhr
Kampfrichtersitzung	9:15 Uhr
Wettkampfbeginn	9:45 Uhr

Wettkampf 5:	200 m	Schmetterling, weibl.	Jgd. C - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 6:	200 m	Schmetterling, männl.	Jgd. C - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 7:	200 m	Brust, weibl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 8:	200 m	Brust, männl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit

Siegerehrungen

Abschnitt 3: Sonntag, 13. März 2011

Einlass und Einschwimmen	nach Abschnitt 2
Kampfrichtersitzung	30 Min. nach Abschnitt 2
Wettkampfbeginn	60 Min. nach Abschnitt 2

Siegerehrungen

Wettkampf 9:	200 m	Lagen, weibl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 10:	200 m	Lagen, männl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 11:	200 m	Freistil, weibl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit
Wettkampf 12:	200 m	Freistil, männl.	Jgd. D - Erw. Pflichtzeit

Siegerehrungen

Allgemeine Bestimmungen

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmungen des DSV. **Es gilt die Ein-Start-Regel.**
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine, Startgemeinschaften und Abteilungen des Kreisschwimmverbandes Hannover-Land im LSN, soweit sie im Besitz des Startrechtes des DSV sind.
3. Das Wettkampfbecken ist 25 m lang, hat 5 Bahnen, die durch wellenbrechende Leinen getrennt sind, eine Wassertiefe von 1,80 m und eine Wassertemperatur von ca. 26°C.
4. Meldungen sind auf Meldelisten vollständig mit allen Angaben in Maschinen- oder lesbarer Blockschrift an die Meldeanschrift zu senden. Der amtliche Meldebogen des DSV ist als Gesamtmeldung der Meldeliste beizufügen. Der Ausrichter bittet darum, die Meldungen zusätzlich im DSV-Format per Mail oder Diskette abzugeben.
5. **Meldeanschrift: Rüdiger Vollbrecht, Hermann-Löns-Str.3, 31832 Springe
Tel: 0 50 45/62 66, Fax: 0 50 45/9 83 19
eMail: Rd.Vollbrecht@t-online.de**
6. **Meldeschluss** ist am **25. Februar 2011 um 18.00** Uhr bei der Meldeanschrift.
7. Das **Meldegeld** beträgt pro **Einzelstart € 4,00** und pro **Staffel € 5,00**. Das Meldegeld ist spätestens bis zum Meldeschluss auf das Konto des Fachverbandes, **Stadtsparkasse Wunstorf, BLZ 251 524 90, Kto.-Nr. 862 979** zu überweisen. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung zieht der Kreisschwimmverband Hannover Land das Meldegeld nach Meldeschluss ein. Ist das Meldegeld nicht am Freitagabend auf dem Konto des Kreises eingegangen, muss das Meldegeld während der ersten Kampfrichtersitzung bar bezahlt werden.
8. Ein **erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von € 8,00** wird bei Nichterfüllung der Meldung bzw. Nichterreichen der Pflichtzeit erhoben, auch eine Disqualifikation bedeutet eine Nichterfüllung der Meldung. Bei Nichtantreten zum Start muss das ENM nicht entrichtet werden, wenn eine ärztliche Bescheinigung der Sportunfähigkeit innerhalb von 10 Tagen bei der Sachbearbeiterin ENM **Beate Zenke, Zur Schille 15, 31832 Springe**, eingeht. Bitte auf der Bescheinigung den Verein und die Wettkampfnummer(n) eintragen.
9. Folgende Kampfrichter sind zu melden:

je Abschnitt bis zu	3 Meldungen =	1 Kampfrichter
je Abschnitt bis zu	10 Meldungen =	2 Kampfrichter
je Abschnitt über	10 Meldungen =	3 Kampfrichter

Pflichtzeiten 2011 weiblich											
	D	D	C	C	B	B	A	A	J	J	
	2001	2000	1999	98	97	96	95	94	93	92	offen
200F	04:10	03:50	03:35	03:25	03:10	03:00	02:50	02:45	02:40	02:40	02:33
400F	08:05	07:50	07:30	07:10	06:50	06:40	06:30	06:15	06:00	06:00	05:45
200B	04:10	04:07	03:55	03:50	03:40	03:35	03:30	03:25	03:20	03:20	03:15
200R	04:05	04:00	03:55	03:50	03:40	03:30	03:20	03:10	03:00	03:00	02:52
200S	n.a.	n.a.	04:06	04:00	03:55	03:50	03:40	03:30	03:20	03:20	03:00
200L	04:10	03:55	03:45	03:40	03:35	03:30	03:20	03:10	03:00	03:00	02:52

Pflichtzeiten 2011 männlich											
	D	D	C	C	B	B	A	A	J	J	
	2001	2000	1999	98	97	96	95	94	93	92	offen
200F	04:03	03:40	03:25	03:15	03:05	02:55	02:45	02:40	02:33	02:33	02:25
400F	08:05	07:30	07:15	07:00	06:40	06:30	06:10	05:55	05:45	05:45	05:20
200B	04:45	04:30	04:10	03:40	03:30	03:20	03:15	03:10	03:05	03:05	02:59
200R	04:02	03:50	03:45	03:40	03:30	03:20	03:10	03:00	02:55	02:55	02:40
200S	n.a.	n.a.	04:01	03:55	03:50	03:45	03:40	03:30	03:27	03:27	03:00
200L	04:00	03:48	03:32	03:20	03:18	02:56	02:54	02:40	02:38	02:38	02:35

Anlage zur Ausschreibung

Teilnahme von behinderten Schwimmern an amtlichen und anzeigepflichtigen Veranstaltungen gemäß Festlegung des Fachausschuss Schwimmen vom 28.02.2009.

Teilnahmevoraussetzungen für die Teilnahme von behinderten Schwimmern bei Veranstaltungen innerhalb des DSV:

1. Mitgliedschaft in einem Verein, der Mitglied im DSV ist.
2. Der Schwimmer muss beim DSV registriert sein.
3. Der Schwimmer muss zum Zeitpunkt des Starts eine gültige Lizenzierung besitzen.
4. Gültiger Gesundheitsnachweis, ggf. mit Ausnahmegenehmigung.
5. Amtlicher Medikamentennachweis entsprechend den Anti-Doping-Bestimmungen.
6. Die Behinderung und die Ausnahmeregeln müssen für den Schiedsrichter der Veranstaltung transparent sein, d. h. eine entsprechende verständliche Formulierung auf einem Klassifizierungsnachweis muss vorliegen.
7. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind neben den Wettkampfbestimmungen (WK) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) die WK des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) sowie die Regeln des International Paralympic Committee (IPC; www.paralympic.org) anzuwenden.

Folgende Dinge sind zu beachten:

- Die Punkte 1 - 5 der Teilnahmevoraussetzung sind Voraussetzung für den Start.
- Die behinderten Schwimmer geben ihre Meldungen zu den Veranstaltungen wie alle anderen Schwimmer ab.
- Vor Beginn der Wettkämpfe geben die Schwimmer ihren vom DBS unterschriebenen Klassifizierungsnachweis beim Schiedsrichter ab.
- Der Schiedsrichter nimmt während dieser Läufe die Aufgaben des Schwimmrichters wahr.
- Die Schwimmer werden mit den erreichten Zeiten in ihren Jahrgängen/offene Klasse ins Protokoll aufgenommen.